

Faktenblatt

Zuständiges Departement

FD

Federführende Dienststelle

Dienstleistungen Finanzen

Ansprechperson

Kaufmann Hansjörg

Faktenblatt erstellt von

Beat Feer

Datum

31.12.2022

EntwicklungenWichtige Entwicklungen
bis Ende 2022

Per 17. Juni 2022 hat die Schweizerische Nationalbank (SNB) ihre Geldpolitik gestrafft und den SNB-Leitzins in einem ersten Schritt um einen halben Prozentpunkt von $-0,75$ Prozent auf $-0,25$ Prozent erhöht. Damit will die SNB dem gestiegenen inflationären Druck entgegenwirken. Am 22. September 2022 strafft die SNB die Geldpolitik weiter und erhöht den SNB-Leitzins um 0,75 Prozentpunkte auf 0,5 Prozent. Per 16. Dezember 2022 erhöht die SNB den SNB-Leitzins ein drittes Mal im Jahr 2022 und zwar um 0,5 Prozentpunkte auf 1,0 Prozent. Die SNB schliesst es auch nach dieser Leitzinserhöhung nicht aus, dass mittelfristig weitere Zinserhöhungen nötig sein werden, um die Preisstabilität zu gewährleisten.

Im Gegensatz zum Vorjahr stehen die Zeichen, dass die SNB einen Gewinn für das Geschäftsjahr 2022 schreiben wird, nicht gut. Für das erste Quartal weist die SNB einen Verlust von 32,8 Milliarden Franken aus. Ende zweites Quartal war der Verlust bereits auf 95,2 Milliarden Franken angestiegen und Ende drittes Quartal hat die SNB einen Verlust von 142,4 Milliarden Franken ausgewiesen.

Aufgrund der hohen Quartalsverluste und der momentanen Situation an den Finanzmärkten wird eine Gewinnausschüttung an den Bund und die Kantone wohl unwahrscheinlich sein.

Zukünftige Entwicklungen

In der Bankenwelt wird allgemein erwartet, dass die SNB den Leitzins von aktuell 1,0 Prozent weiter anheben wird. Möglich ist, dass der Leitzins in der Spitze auf 1,5 Prozent ansteigen wird. Die Hauptgründe dafür sind

unter anderen bekannt: Das globale Wirtschaftswachstum dürfte in den kommenden Quartalen schwach ausfallen und die Inflation wird vorläufig erhöht bleiben. Für die Schweiz erwartet die SNB im 2023 noch ein BIP-Wachstum von rund 0,5 Prozent (Minus 1,5 % zum Vorjahr). Die Inflation sollte sich jedoch von 2,9 Prozent im Jahr 2022 auf 2,4 Prozent im Jahr 2023 und auf rund 1,8 Prozent im Jahr 2024 abschwächen.

Die SNB gibt bekannt, dass der Bankrat der SNB beschlossen hat, an der Generalversammlung vom 28. April 2023 die Wahl von Herr Prof. Dr. Angelo Ranaldo in den SNB-Bankrat vorzuschlagen. Angelo Ranaldo (Professor für Finanzen und Systemisches Risiko, Uni St. Gallen) soll mit Amtsantritt am 1 Mai 2023 die Nachfolge von Herrn Cédric Tille antreten.

Basisinformationen

Rechtsform

Spezialgesetzliche Aktiengesellschaft des Bundesrechts (börsennotiert)

Art der Beteiligung

Finanziell: Ja
Einsitznahme: Nein

Art und Umfang der Beteiligung

Art des Gesellschaftskapitals

Aktienkapital

Höhe des Gesellschaftskapitals (gesamt!)

in Franken (per Ende 2022): 25'00'000
in Franken (per Ende 2021): 25'000'000

Beteiligungsquote

Anteil Kanton in Prozent: 1,77 (unverändert)

Stimmenanteil*

-

Wesentliche eigene Beteiligungen des Unternehmens

Die SNB hält keine wesentlichen, konsolidierungspflichtigen Beteiligungen (keine Konzernrechnung).

* Falls Einsitznahme im strategischen Leitungsorgan (Beispiel: Statistikrat, Spitalrat, Verbundrat, Verwaltungskommission etc.)

Risikobewertung

Über die Hauptrisiken gesehen: In welche Risikokategorie würden sie die Beteiligung eingliedern?

C

Begründung

Der Kanton Luzern ist mit 0,4 Mio. Fr. am Aktienkapital beteiligt (unwesentlich). Der Kanton Luzern hat gegenüber der SNB keinerlei Pflichten. Der Bundesrat genehmigt die Jahresrechnung der SNB. Rechenschaftspflichtig ist die SNB gegenüber der Bundesversammlung.

Veränderung Risikokategorie zum Vorjahr

⇒ keine

Zahlungsströme zwischen Kanton und Beteiligung - Sicht Kanton (in Mio. Fr.)

	2021	2022
Einnahmen	191,872 Gewinnanteil 0,027 Dividende	192,047 Gewinnanteil 0,017 Dividende
Ausgaben	keine	keine

Strategisches Leitungsorgan per 31.12.2022

Mitglieder

Auflistung Mitglieder des strategischen Leitungsorgans

Bankrat:

- Barbara Janom Steiner, Präsidium
- Romeo Lacher, Vizepräsident
- Mitglieder: Vania Alleva, Christoph Ammann, Prof. Dr. Rajna Gibson Brandon, Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Christoph Mäder, Shelby R. du Pasquier, Cornelia Stamm Hurter, Prof. Dr. Cédric Pierre Tille, Dr. Christian Vitta

Kantonsvertretung:

- keine

Geschlechtervertretung

Anteil Männer

Anteil Frauen

54,6%

36,4 %

Personelle Veränderungen 2022

Bankrat der SNB:

- Frau Cornelia Stamm Hurter wird zum neuen Mitglied gewählt (Nachfolgerin von Ernst Stocker)
- Frau Prof. Dr. Gibson Brandon wird zum neuen Mitglied gewählt (Nachfolgerin von Frau Prof. Dr. Monika Bütler)

Strategie

Strategische Ziele gemäss B 77a (ergänzte Beteiligungsstrategie 2022 vom 27.06.2022)

Beteiligung halten.

Änderung des strategischen Ziels

Nein

Stand der Umsetzung

Die Beteiligung der Kantone entstand, als das Banknoten-Monopol von den Kantonalbanken (frühere Emissionsbanken), an den Bund überging. Seither unverändert.

Massnahmen

Keine

Einschätzung Stand der Strategieumsetzung

10

Luzern, 31. Dezember 2022